

02.07.2019

Enquetekommission I

Dietmar Bell MdL

Einladung

15. Sitzung (nichtöffentlich)
der Enquetekommission I
am Montag, den 8. Juli 2019,
10.00 Uhr, Raum E 1 D 05

Landtag Nordrhein-Westfalen
Platz des Landtags 1
40221 Düsseldorf

Gemäß § 53 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Landtags berufe ich die Enquetekommission ein und setze folgende Tagesordnung fest:

Tagesordnung

1. Kompetenzen und ihre Vermittlung in der digitalen Arbeitswelt

Anhörung von Sachverständigen

2. Bericht aus der Obleuterunde

3. Beratung Kapitel 6

4. Verschiedenes

gez. Dietmar Bell
- Vorsitzender -

F. d. R.

Cora Beydeda
Kommissionsassistentin

Anlagen:
Verteiler
Fragenkatalog

Anhörung von Sachverständigen
Enquetekommission I
"Kompetenzen und ihre Vermittlung in der digitalen Arbeitswelt"

am Montag, dem 8. Juli 2019
10.00 bis 16.00 Uhr, Raum E 1 D 05

Verteiler

Frau Tanja Nackmayr
Unternehmer NRW
Geschäftsführerin Bildungs- und Arbeits-
marktpolitik
Düsseldorf

Herr Gregor Berghausen
Hauptgeschäftsführer der Industrie- und
Handelskammer zu Düsseldorf
Düsseldorf

Herr Andreas Oehme
Geschäftsführer des Westdeutschen
Handwerkskammertag
Düsseldorf

Herr Matthias Vinnemeier
Fördermittelberatung für Forschung und
Innovation
Pro Wirtschaft GT GmbH
Gütersloh

Frau Professorin Dr. Esther Winther
Campus Essen
Essen

Anhörung von Sachverständigen
Enquetekommission I
"Kompetenzen und ihre Vermittlung in der digitalen Arbeitswelt"
am Montag, dem 8. Juli 2019
10.00 bis 16.00 Uhr, Raum E 1 D 05

Fragenkatalog

1. Welche Kompetenzen benötigen Erwerbstätige aktuell und zukünftig in der digitalen Arbeitswelt? Welche Umbrüche in den Tätigkeits- und Kompetenzprofilen zeichnen sich ab?
2. Welche Chancen ergeben sich durch digitale Medien in der Wissensvermittlung und Kompetenzentwicklung?
3. Wie verändern sich die Anforderungen an Lehrkräfte in verschiedenen Bildungseinrichtungen im digitalen Zeitalter?
4. Wie sollen Kompetenzen für die digitale Arbeitswelt methodisch/didaktisch vermittelt werden? Welche Infrastruktur wird in den verschiedenen Bildungseinrichtungen dafür benötigt? (Beginnend mit der frühkindlichen Bildung über die etablierten Wege der schulischen Bildung bis hin in die Strukturen der betrieblichen und hochschulischen Aus- und Weiterbildung)
5. Wie kann die Zusammenarbeit von Mensch und Technik vorbereitet bzw. verbessert werden?
6. Wie können digitale Kompetenzen in verschiedenen Bildungseinrichtungen und in der Arbeitswelt evaluiert werden?
7. Wie kann die Bereitschaft für Veränderungen und für lebenslanges Lernen gestärkt werden? Wie können Unternehmen hier unterstützen?